

**EINGEGANGEN**

**1 1. Sep. 2009**

**Erl.....**

Thomas Fässler, Rütistr. 38, 8134 Adliswil

Gemeinderat Adliswil  
z. H. Gemeinderatspräsident  
Max Stenz  
Zürichstrasse 15  
8134 Adliswil

Adliswil, 10.09.2009

**Postulat**  
**Förderprogramm für den Bau von Solaranlagen**

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

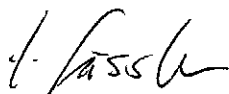
Die Klimaerwärmung schreitet voran, die Umweltprobleme nehmen zu. Am Weltklimagipfel 1997 in Kyoto, als eine Reduktion des Treibhausgas-Ausstosses beschlossen wurde, gab es noch wenige wissenschaftliche Fakten. Bis heute wurden von den Regierungen zu wenige oder zu schwache Massnahmen eingeleitet, damit diese Vorgaben eingehalten werden können.

Mittlerweile gibt es genügend wissenschaftliche Fakten, um dringende Massnahmen zu begründen. So ist zu hoffen, dass im Dezember eine griffigere Nachfolgeregelung für das 2012 auslaufende Kyoto-Protokoll verabschiedet wird.

Viel besser, als auf solche Massnahmen zu warten, ist, selber tätig zu werden. Die Adliswiler Bevölkerung soll motiviert werden, sich aktiv am Energiesparen zu beteiligen. Ich schlage deshalb für 2010/11 ein Förderprogramm vor, bei welchem der Bau von thermischen Solaranlagen und Fotovoltaikanlagen gefördert werden. Damit der administrative Aufwand nicht zu gross ist, sollte man eine Pauschale von beispielsweise 1'000.- definieren. Die vom EKZ bereits überprüften Anträge könnte man eventuell übernehmen.

Diverse Gemeinden und Institutionen haben bereits Förderprogramme gestartet. In Adliswil gibt es teilweise Förderbeiträge durch das EKZ und die Erdgas Zürich, die es zu ergänzen gilt.

Der Stadtrat wird eingeladen zu prüfen, ob die Einführung eines Förderprogramms möglich ist.



Thomas Fässler, Gemeinderat CVP